

# Ausschreibung Landesliga Bogen

## Liga 2023

Brandenburgischer Schützenbund e.V.

verabschiedet auf der Bogensportberatung am 25.03.2023 in Dallgow-Döberitz.



### Ligaleitung Info (wichtig):

Michael Koss

Meldung per. E-Mail bis **16.04.2023** an [michael\\_koss@t-online.de](mailto:michael_koss@t-online.de)

Bei Fragen Tel.: 033608 49526 Mobil: 0174 2300320

Meldungen BITTE mit dem **Namen der Mannschaft, Namen der Teilnehmer (maximal 10) und Email-Adresse für die Rückinfo zum Spieltag**

### Spieltage:

1. **WKT: 22.07.2023 11:00** Wettkampfbeginn  
14542 Werder OT Glindow, Schützenpark „Wilfried Nebert“ (Am Schützenpark 27)
2. **WKT: 05.08.2023 11:00** Wettkampfbeginn  
16761 Hennigsdorf, Spandauer Alle 12, (Sporthalle im Sportkomplex Süd)
3. **WKT: 19.08.2023 11:00** Wettkampfbeginn  
14624 Dallgow-Döberitz, Markomannenstrasse 20
4. **WKT: 16.09.2023 11:00** Wettkampfbeginn  
15236 Frankfurt (Oder), Schiesssportzentrum Frankfurt (Eisenhüttenstädter Chaussee 55)

## Gliederung

### 1.0 Mannschaftszusammensetzung, Setzlisten, Kosten

- 1.1 Mannschaftsstärke, Austausch von Schützen
- 1.2 Startberechtigung
- 1.3 Setzliste der Mannschaften
- 1.4 Aktuelle Rangliste
- 1.5 Kostenbeteiligung der Mannschaften
- 1.6 Setzliste von Match zu Match
- 1.7 Unrechtmäßiger Start, Disqualifikation

### 2.0 Wertung

- 2.1 Führung der Tabelle
- 2.2 Mannschaftswertung
  - 2.2.1 Stechen
- 2.3 Sortierkriterien der Tabelle
- 2.4 Keine vollständige Mannschaft
- 2.5 Match, Zeit
- 2.6 Anzahl der Matches
- 2.7 Reihenfolge des Schießens der Mannschaft

### 3.0 Veranstaltungsorganisation

- 3.1 Zeitplan Landesliga
- 3.2 Spätere Anfangszeiten
- 3.3 Mannschaft tritt nicht rechtzeitig an
- 3.4 Einsatz von Schützen

### 4.0 Ausrichtung der Wettkämpfe in der Liga

- 4.1 Bewerbungen für einen Ligawettkampf
- 4.2 zur Verfügung stellen elektronischer Anzeigen
- 4.3 Verpflegungsmöglichkeiten
- 4.4 Ordnungsgemäße Durchführung

### 5.0 Wettkampffunktionäre

- 5.1 Schießleiter
- 5.2 Leitender Kampfrichter
- 5.3 Wettkampfbüro
- 5.4 Schiedsgericht

### 6.0 Schießregel

- 6.1 Ein Schütze auf der Linie
- 6.2 Pfeile auf der Auflage
- 6.3 Pfeil aus dem Köcher
- 6.4 Mannschaftsbox
- 6.5 Trefferaufnahme
- 6.6 Gegenseitige Unterstützung
- 6.7 Aufnahme der Treffer
  - 6.7.1 An der Scheibe

### 7.0 Strafen am Wettkampftag

- 7.1 Überschreiten der 1-Meterlinie
- 7.2 Überschreiten/Vorzeitiges Pfeilziehen aus dem Köcher
- 7.3 Schießen vor bzw. nach Ende der Passe
- 7.4 Mehr als 2 Pfeile geschossen
- 7.5 Geräte/Ausrüstungskontrolle
- 7.6 Falsche Mannschaftszusammensetzung im Match

### 8.0 Anlage

- 8.1 Wettkampffeld
- 8.2 Trainingsscheibe
- 8.3 Auflagen
- 8.4 Mannschaften

### 9.0 Datenschutz

## **Regeln für die Durchführung der Landesligen Bogen in Brandenburg**

### **1.0 Mannschaftszusammensetzung, Setzliste, Kosten**

#### **1.1 Mannschaftsstärke, Austausch von Schützen**

Eine Mannschaft besteht aus 3 Einzelschützen.

Ausnahmen mit 2 Einzelschützen sind möglich (Einzelfallentscheidung, Beschluss auf der Mannschaftsführerbesprechung). Eine Mannschaft, die mit 2 Einzelschützen den Wettkampf angetreten hat, muss alle Matches am Wettkampftag so bestreiten. Ein Austausch der Einzelschützen ist in diesem Fall nicht mehr möglich. Diese Ausnahmeregelung darf nur **einmal** an den Spieltagen **1-4** verwendet werden. Gemeldet werden können bis zu zehn Schützen pro Mannschaft. Ist eine Mannschaft mit 3 Einzelschützen beim ersten Match am Start, müssen alle Matche am Wettkampftag so beendet werden. Ein Austausch der Schützen ist von Match zu Match erlaubt. Voraussetzung dafür ist, dass alle eingesetzten Schützen *Mitglied im BSB* sind oder *eine Mitgliedschaft beantragt haben*.

#### **1.2 Startberechtigung**

Startberechtigt sind die Wettkampfklassen Schülerklasse A m/w und älter in den Bogenklassen Recurve- und Blankbogen. Dabei wird die Mannschafts-ausrichtung an jedem Wettkampftag nach folgendem Schema festgelegt:

Eine Blankbogen-Mannschaft besteht nur aus Blankbogenschützen.

Eine Recurve-Mannschaft besteht nur aus Recurve- und/oder Blankbogenschützen.

Eine Compound-Mannschaft besteht aus Compound-, Recurve- und/oder Blankbogenschützen.

#### **1.3 Setzliste der Mannschaften**

Die Mannschaften der Liga werden vor dem ersten Wettkampf nach ihren erreichten Match- und Satzpunktdifferenz der abgelaufenen Saison gesetzt.

#### **1.4 Aktuelle Rangliste**

Für die weiteren Wettkampftage 2, 3 und 4 ist die aktuelle Rangliste für das Setzen maßgebend.

#### **1.5 Kostenbeteiligung der Mannschaften**

Die Ligavereine beteiligen sich mit **20,00 EUR** pro Wettkampftag an den Kosten.

Der Betrag ist gegen Quittung an den Ausrichter zu bezahlen.

Der Ausrichter zahlt **20,00 EUR** pro Liga, für Pokal und Urkunden an die Ligaleitung.

#### **1.6 Setzliste von Match zu Match**

Setzliste der Mannschaften für die an jedem Wettkampftag stattfindenden 7 Matches.

	Scheibe 1/2	Scheibe 3/4	Scheibe 5/6	Scheibe 7/8
1.Match	5 gegen 4	2 gegen 7	1 gegen 8	3 gegen 6
2.Match	3 gegen 5	8 gegen 4	7 gegen 1	6 gegen 2
3.Match	4 gegen 7	1 gegen 6	2 gegen 5	8 gegen 3
4.Match	8 gegen 2	7 gegen 3	6 gegen 4	1 gegen 5
5.Match	7 gegen 6	5 gegen 8	3 gegen 2	4 gegen 1
6.Match	1 gegen 3	4 gegen 2	8 gegen 6	5 gegen 7
7.Match	2 gegen 1	6 gegen 5	4 gegen 3	7 gegen 8

#### **1.7 Unrechtmäßiger Start, Disqualifikation**

Bei unrechtmäßigem Start erfolgt eine Disqualifikation für den Rest der Saison des oder der betreffenden Schützen für die Liga.

## 2.0 Wertung

### 2.1 Führung der Tabelle

Die Führung der Tabelle obliegt dem Ligaleiter.

### 2.2 Mannschaftswertung

In der Tabelle erfolgt nur eine Mannschaftswertung.

Für jedes gewonnene Match bekommt die Siegermannschaft 2 Punkte.

Bei Ergebnisgleichheit (Satzpunkte 4:4) erhält jede Mannschaft einen Punkt.

#### 2.2.1 Stechen

Wenn die Mannschaften nach dem vierten Wettkampftag bei Matchpunkten, Satzpunkten und im direkten Vergleich Gleichheit haben, folgt ein Stechen. Dabei schießt jeder der drei Mannschaftsschützen je einen Pfeil in einer Gesamtzeit von 1 Minute. Bei Ringgleichheit erfolgt eine Wiederholung des Stechens. Der Sieger des Stechens erhält einen Satzpunkt.

Ist ein Stechen nach Ausschreibung notwendig, wird für Recurve-Mannschaften eine **60er**-Auflage bzw. für Blankbogen-Mannschaften eine **80er**-Auflage für die am Stechen beteiligten Mannschaften angebracht. Compound-Mannschaft eine **40er** Auflage

### 2.3 Sortierkriterien der Tabelle

- a) Erstes Kriterium ist die Summe der Matchpunkte;
- b) Bei Gleichheit der Matchpunkte wird nach den Satzpunkten der Mannschaften sortiert.  
Beispiel: Gewonnen 6:2 = + 4 Satzpunkte. Verloren 2:6 = -4 Satzpunkte
- c) Bei Gleichheit der Matchpunkte und der Satzpunkte der Mannschaften entscheidet der direkte Vergleich der ergebnisgleichen Mannschaften am aktuellen Wettkampftag über die Platzierung. Tritt diese Situation am vierten Wettkampftag auf, müssen alle vier Begegnungen der Mannschaften herangezogen werden.
- d) Stechen für Mannschaften entsprechend den 2.2.1.

### 2.4 Keine vollständige Mannschaft

Tritt eine Mannschaft nicht oder nicht vollständig (siehe 1.1) an, erhält diese keine Wertung gut geschrieben und das Match wird für die vollständig angetretene Mannschaft mit 2:0 Matchpunkten und 6:0 Satzpunkten gewertet.

Eine Mannschaft gilt auch dann als unvollständig, wenn sie mit nicht startberechtigten Schützen angetreten ist

### 2.5 Match, Zeit

Entfernung **30m** (siehe 8.1)

Ein Match besteht aus bis zu 4 Sätzen mit je 6 Pfeilen (jeweils 2 pro Wettkämpfer). Bei **2x 60cm** Auflage **2** und **4** Pfeile. Blankbogenmannschaft müssen in **2** Minuten je Satz (alle **6**) **1x 80cm**, Compoundmannschaft **3x40cm** 3x2 Pfeile je Auflagen geschossen werden. Das Match endet sobald eine Mannschaft **5** Satzpunkte erreicht hat oder Ergebnisgleichheit(Satzpunkte 4:4) nach 4 Sätzen eintritt.

### 2.6 Anzahl der Matches

Jede Mannschaft bestreitet bei einem Wettkampf 7 Matches, jedoch ohne K.O.-System. Es schießt jede Mannschaft gegen jede Mannschaft ein Match.

## **2.7 Reihenfolge des Schießens der Mannschaft**

Jedes Mannschaftsmitglied schießt je einen Pfeil auf das Scheibenbild seiner Wahl. Die drei Mitglieder einer Mannschaft schießen in beliebiger Reihenfolge je 2 Pfeile. Tritt der Fall wie in 1.1 beschrieben auf, dass nur zwei Schützen das Match bestreiten, dann muss trotzdem mindestens zweimal gewechselt werden.

## **3.0 Veranstaltungsorganisation**

### **3.1 Zeitplan Landesliga**

Ist ein Verein Ausrichter für einen Wettkampftag, kommen folgende Anfangszeiten zum Tragen.

Samstag/Sonntag:   **10:00** Uhr Anmeldung  
**1. Landesliga**       **10:30** Uhr Einschießen  
                          **11:00** Wettkampfbeginn 1. Match

Ausnahmen von dieser Regelung sind nach Absprache möglich.

Eine Wettkampfpause findet nach dem **4.Match** statt. Der leitende Ligaleiter legt mit dem ausrichtenden Verein die Länge der Pause fest. Sie sollte 30 Minuten nicht überschreiten.

### **3.2 Spätere Anfangszeiten**

Einen späteren Wettkampfbeginn (max. 30 min) kann der Ligaleiter genehmigen. Sofern Kontakt mit (einer) noch nicht anwesenden Mannschaft(en) besteht, kann der Wettkampf um weitere 30 Minuten (d.h. insgesamt maximal 60 Minuten) verspätet begonnen werden, wenn der Ausrichter und die Mehrheit der anwesenden Mannschaftsführer einverstanden sind. Besteht bei der Abstimmung eine Pattsituation, hat der Ligaleiter die entscheidende Stimme. Der ausrichtende Verein hat ein Vetorecht. Muss der Platz zu einer Zeit geräumt werden, die eine weitere Verlängerung der Wartezeit nicht zulässt, kann eine Abstimmung zur weiteren Verlängerung der Wartezeit nicht durchgeführt werden.

### **3.3 Eine Mannschaft tritt nicht rechtzeitig an**

Tritt eine Mannschaft nicht rechtzeitig an, verliert sie die Paarung mit 0:2 Matchpunkten und bekommt 0:6 Satzpunkte. Die angetretene Mannschaft schießt alleine.

### **3.4 Einsatz von Schützen**

entfällt

## **4.0 Ausrichtung der Wettkämpfe in der Liga**

### **4.1 Bewerbungen für einen Ligawettkampf**

Bewerbungen für einen Ligawettkampf „Bogensportberatung in Dallgow-Döberitz“ beim zuständigen Ligaleiter einzureichen.

Nach Eingang der Bewerbungen verteilt der Ligaleiter während der Bogensportberatung die 4 Wettkampftage. Er achtet dabei auf eine gleichmäßige Verteilung der Wettkampftage auf die Vereine über mehrere Jahre hinweg. Er informiert die Vereine über die Festlegung der Ausrichter der Wettkampftage.

### **4.2 Zur Verfügung stellen elektronischer Anzeigen**

Die ausrichtenden Vereine stellen elektronische Zeitanzeigen zur Verfügung.

### **4.3 Verpflegungsmöglichkeit**

Der ausrichtende Verein organisiert Verpflegungsmöglichkeiten für die Schützen.

### **4.4 Ordnungsgemäße Durchführung**

Der ausrichtende Verein hat dafür zu sorgen, dass eine ungestörte und ordnungsgemäße Durchführung der Wettkämpfe gewährleistet ist.

## **5.0 Wettkampffunktionäre**

### **5.1 Schießleiter**

Der Schießleiter wird vom ausrichtenden Verein gestellt.  
Er hat folgende Aufgaben:

- die elektronisch gesteuerte Zeitanzeige zu bedienen
- die offiziellen Ansagen in Absprache zu übernehmen
- den Schießablauf zu überwachen

### **5.2 Leitender Kampfrichter**

Ein Kampfrichter ist nicht notwendig.

Wenn einer berufen ist:

Der Kampfrichter kontrolliert vor Ort die ordnungsgemäße Ausstattung der Wettkampfstätte, überwacht die Durchführung und führt vor dem Wettkampf eine Mannschaftsführerbesprechung durch. Er entscheidet alleine bei der Wertung an der Scheibe. Seine Entscheidung ist endgültig. Bei allen anderen Streitigkeiten entscheiden der Kampfrichter, ein Mannschaftsführer je Mannschaft und der Ligaleiter zusammen. Der Kampfrichter wird durch den Ausrichter pauschal mit 40 € pro Liga für seinen Aufwand entschädigt.

### **5.3 Wettkampfbüro**

- führt eine ständige Ergebniseingabe durch und hängt zur Pause die Rangliste aus
- sendet nach Ende des Wettkampftages zeitnah per E-Mail den aktuellen Stand der Liga an die Vereine

### **5.4 Schiedsgericht**

Das Schiedsgericht, gestellt durch je einen Mannschaftsführer und den Ligaleiter, entscheidet vor Ort maximal 30 min nach Ergebnisbekanntgabe.

## **6.0 Schießregeln**

### **6.1 Ein Schütze auf der Linie**

Nur ein Schütze steht auf der Schießlinie, während die beiden anderen Schützen hinter der 1-Meter Linie warten. Nur ein Schütze der Mannschaft darf sich vor der 1-Meter Linie aufhalten. Vor Beginn des Schießens und in der Vorbereitungszeit befinden sich alle Mannschaftsmitglieder hinter der 1-Meter-Linie.

### **6.2 Pfeile auf der Auflage**

Wenn mehr Pfeile in der zu schießenden Auflage stecken, zählen alle Pfeile auf allen Auflagen als Teil dieser Passe, aber nur die Pfeile mit der niedrigsten Ringzahl werden gewertet. Die Anzahl der nicht richtigen Pfeile in diesen Auflagen werden als Fehlschuss/Fehlschüsse gewertet. Bei 1x 80cm Auflagen werden 6 Pfeile, bei 2x60cm Auflagen werden jeweils 4 und 2 Pfeile geschossen und bei 3x40cm 3x2 Pfeile.

### **6.3 Pfeil aus dem Köcher**

Der Schütze darf erst dann seinen Pfeil aus dem Köcher ziehen, wenn er auf der Schießlinie steht.

### **6.4 Mannschaftsbox**

In der Mannschaftsbox halten sich die drei Schützen auf, die beim laufenden Match eingesetzt sind und der Coach. Die restlichen Mannschaftsschützen halten sich hinter der neutralen Zone auf.

### **6.5 Trefferaufnahme**

Zur Trefferaufnahme gehen nur die 3 eingesetzten Mannschaftsschützen an die Scheibe.

### **6.6 Gegenseitige Unterstützung**

Die drei Mitglieder der Mannschaft sowie der Trainer können sich gegenseitig mündlich unterstützen, ob sie auf der Schießlinie stehen oder nicht. Der Trainer darf zur Kommunikation ein Fernglas benutzen und den Pfeilwert ansagen.

### **6.7 Aufnahme der Treffer**

Die Trefferaufnahme der Mannschaft an der Scheibe wird von einem Schützen der jeweiligen gegnerischen Mannschaft kontrolliert.

#### **6.7.1 An der Scheibe**

Nach Aufnahme der Pfeilwerte und dem Ziehen der Pfeile muss der Schütze unmittelbar und unverzüglich die Scheiben verlassen.  
Zur Korrektur/Erneuerung der Scheibenauflagen ist ausschließlich die dafür eingeteilte Personal zuständig.  
Bei Nichtbeachtung dieses Passus wird der Schütze verwarnet. Bei weiterer Nichtbeachtung wird der Schütze für diesen Wettkampftag disqualifiziert.

## **7.0 Strafen am Wettkampftag**

### **7.1 Überschreiten der 1-Meterlinie**

Zu frühes Überschreiten der 1-Meterlinie des 1. Schützen oder Wechselfehler innerhalb der 3 Schützen werden mit einer Verwarnung angezeigt. Beim zweiten oder jedem weiteren Verstoß bekommt die Mannschaft je 10 Ringe in der Passe abgezogen.

## 7.2 Überschreiten/Vorzeitiges Pfeilziehen aus dem Köcher

Zu frühes Überschreiten der 1-Meterlinie in Verbindung mit vorzeitigem Herausziehen eines Pfeils aus dem Köcher (wenn der Schütze noch nicht auf der Schießlinie steht) wird sofort bestraft und die Mannschaft bekommt 10 Ringe in der Passe abgezogen.

## 7.3 Schießen vor bzw. nach Ende der Passe

Ein Pfeil, der vor oder nach dem Signal für die Begrenzung der Schießzeit geschossen wird, gilt als Bestandteil dieser Passe. Die Mannschaft verliert den am höchsten zählenden Pfeil für diese Passe, der als Fehlschuss gewertet wird.

## 7.4 Mehr als 2 Pfeile geschossen

Wenn ein Mannschaftsmitglied mehr als die benötigte Anzahl an Pfeilen (2) schießt und nach Falscher Pfeilanzahl nach 6.2 Auflagenwahl, verliert die Mannschaft den am höchsten zählenden Pfeil dieser Passe.

## 7.5 Geräte/Ausrüstungskontrolle

Die Ausrüstung kann vor und während des Wettkampftages kontrolliert werden. Jede Mannschaft ist für das eingesetzte Bogenmaterial verantwortlich (Bögen und Pfeile nach Sportordnung).

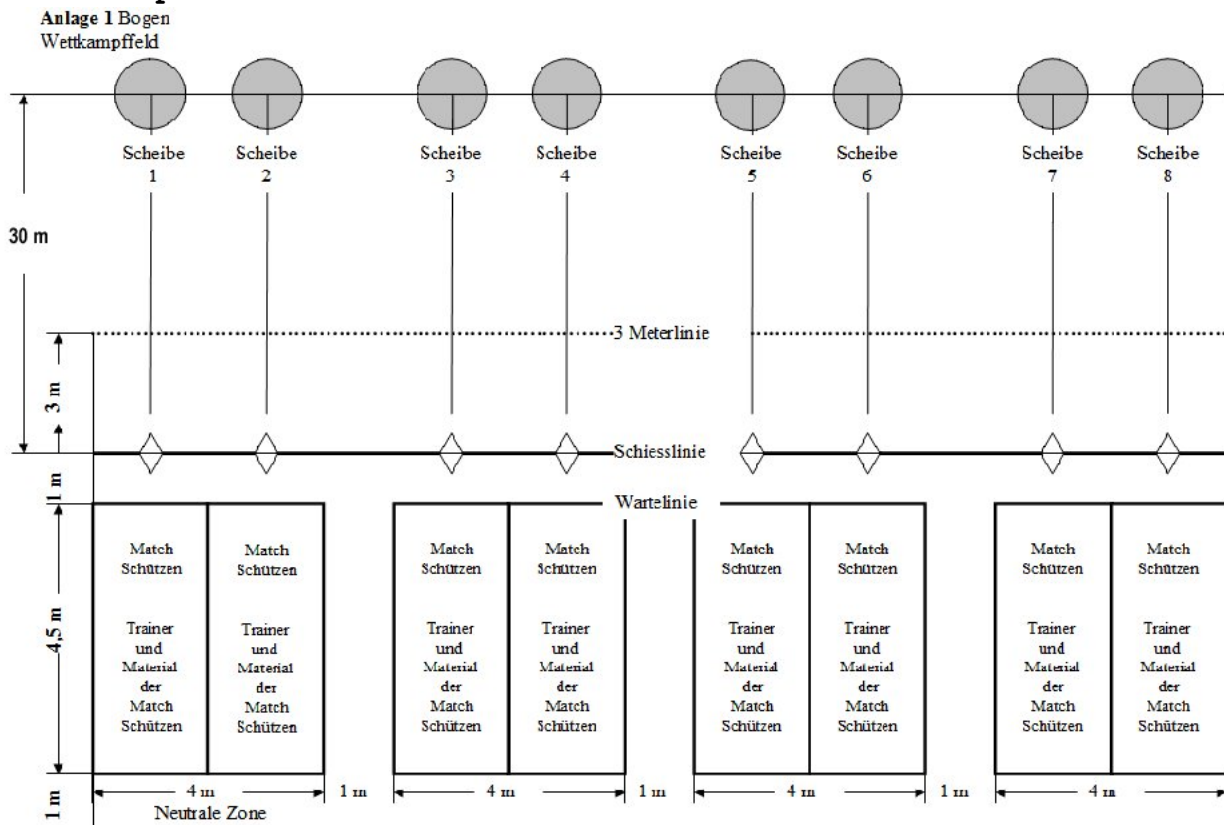
Wird festgestellt, dass unerlaubte Materialien während eines Matches eingesetzt wurde, wird der Schütze disqualifiziert und die Mannschaft verliert das Match mit 0:2 Punkten und 0:6 Satzpunkten.

## 7.6 Falsche Mannschaftszusammensetzung im Match

Wird bemerkt, dass Schützen geschossen haben, die nicht auf der Meldekarte eingetragen sind, verliert die Mannschaft die Paarung mit 0:2 Matchpunkten und bekommt 0:6 Satzpunkte.

## 8 Anlage

### 8.1 Wettkampffeld



Die Breite des Wettkampffeldes ist das Maximalmaß.



Lässt die Feldgröße es nicht zu, das Maximalmaß (21 Meter Breite) einzuhalten, können die 1 Meter Felder entfallen.

Ebenso kann das Spielfeld der Mannschaft von 2 Meter bis auf 1.80 Meter verkleinert werden.

Ist das Spielfeld auf das Minimalmaß (15 Meter Breite) reduziert, muss es allen an der Liga beteiligten Vereinen und dem Ligaleiter vor dem Wettkampftag mitgeteilt werden.

## **8.2 Trainingsscheiben**

Mindestens eine Trainingsscheibe sollte vorhanden sein. Die Trainingsscheibe muss deutlich vom Wettkampffeld getrennt sein.

Sollte durch die Platzgröße keine Trainingsscheibe möglich sein, muss auch allen Mannschaften und dem Ligaleiter vor dem Wettkampftag diese Information zukommen.

## **8.3 Auflagen**

### **8.3.1 1.Landesliga**

**2x 60 cm** oder **1x 80 cm** oder **3x 40cm** Auflage

### **8.3.2 2.Landesliga**

wie 8.3.1

## **8.4 Mannschaften >> Bogensportberatung am 20.03.20 in Briesen<<**

**Setzen der Mannschaften nach Meldeschluss siehe 1.3**

# **1.Landesliga**

- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
-

## **9.0 Hinweise zur Erhebung, Verarbeitung und Weitergabe personenbezogener Daten:**

Mit der Anmeldung und Teilnahme zu den Wettkämpfen des Brandenburger Schützenbunds e.V. erklären sich die Bogenschützin und Bogenschützen damit einverstanden, dass folgende Daten erhoben, verarbeitet, gespeichert, weitergegeben und publiziert werden:

### **Verwendungszweck:**

- **Startliste** mit Name, Vorname, Geburtsjahr, Verein und Alters- sowie Bogenklasse als Aushang am Wettkampfort
- **Startgeldliste** mit Name, Vorname, Verein und Alters- sowie Bogenklasse, Höhe des Startgeldes der Schützen (Liste für interne Zwecke, zur Abrechnung und Erstellung der Vereinsrechnungen, **keine Veröffentlichung** als Aushang)
- **Ergebnisliste** mit Name, Vorname, Geburtsjahr, Verein, Alters- und Bogenklasse, Mitgliedsnummer BSB, Ergebnis am Wettkampfort, auf der Webseite des Brandenburger Landesverbands (Bogensport in Brandenburg <http://www.bogenbrb.de/>), Meldung zum BSB.
- **Ergebnisse der Schützen zur Siegerehrung**
- **Ergebnisse der Schützen für regionale und überregionale Medienmeldungen**

**Ein erklärter Widerspruch der oben genannten erhobenen Daten, ist mit dem Ausschluss aus dem Wettkampf verbunden!!!**

### **Hinweis:**

Obwohl alle Pressevertreter um die Vorgaben zum „Recht am eigenen Bild“ wissen, kann der Veranstalter nicht sicherstellen, dass all diese Personen sowie evtl. Privatpersonen mit Bildmaterial, welches auf der Anlage erstellt wird, datenschutzkonform umgehen. Auch kann nicht immer sichergestellt werden, dass auf den auf der Anlage erstellten Bildern lediglich Sportler abgebildet werden, die ihr Einverständnis zur Bildveröffentlichung gegeben haben.

Die Besucher der Sportveranstaltung werden hiermit daher informiert, dass sie damit rechnen müssen, dass Bilder (statische oder auch bewegte Bilder) erstellt und entsprechend publiziert werden.

Sie werden angehalten, darauf zu achten und gegebenenfalls ihr Verhalten darauf abzustimmen und z.B. nicht in oder durch erkennbare Aufnahmen zu laufen und gegebenenfalls Bereiche zu meiden, in denen besonders mit Bildaufnahmen zu rechnen ist oder die Wahrscheinlichkeit hoch ist, dass sie in Bildausschnitten mit abgebildet sein werden.

Sollten Sie bemerken, dass Sie fotografiert oder gefilmt werden und nicht wünschen, dass die Bilder publiziert werden, dann teilen Sie dies bitte umgehend dem Fotografen / dem Filmenden mit.

<https://bsb-web.de/service/datenschutzerklaerung/>

**Wir wünschen Ihnen viel Spaß bei der Veranstaltung!**

**Ihre Landesligaleitung**